

Suche Unterfahrschutz von VW

Beitrag von „Porto“ vom 20. Mai 2007 um 19:59

Suche von VW den 3-teiligen Unterfahrschutz wie er z. B. am Touareg Experience verbaut ist.

Beitrag von „EzioS“ vom 20. Mai 2007 um 20:05

Hallo Holger!

Habe neulich bei 3-2-1-meins einen Expedition-UFS gesehen, waren glaub ich 6 oder 7 Teile. Ging gebraucht für 350 oder 400 Euro übern Tresen, hab mich damals sehr geärgert. C'est la vie!

Sonst wohl nur die Individual anschreiben, vielleicht rücken die den UFS raus, den wir im Camp4Fun letzten September aufgebaut haben?? Da waren aber auch schon einige Winkel und Verbindungsbolzen gebrochen. Ist natürlich auch ein gewaltiger Kostenfaktor.....3000-4000Euro je nach Ausführung und Umfang.

Sprich doch mal bobu an, der hat nen Expedition und kann Dir einiges zum Expedition-UFS sagen.

Wäre ein Antec UFS mit Verlängerung nicht eine kostengünstigere Alternative? Das Ersparte könnte man für mögliche Reparaturen zurücklegen?!?!



Beitrag von „Porto“ vom 20. Mai 2007 um 22:43

Hallo Enzo,

den von Antec habe ich, aber der ist sehr ungünstig geformt und montiert. Der kommt vorn viel zu weit nach vorn und nimmt dadurch etwas vom Böschungswinkel. auch gehen von der Bodenfreiheit ca. 3cm verloren. Dabei sind die lang herausstehenden Schraubenbolzen noch

nicht einmal mitgerechnet.

Aber der UFS von Antec ist sehr stabil und kann eine Menge ab. 😊

Beitrag von „EzioS“ vom 12. Juni 2007 um 16:04

Hallo Holger,

Willst Du Deinen Antec UFS loswerden? Will mir in den kommenden Tagen einen bestellen. Waere ein dankbarer Abnehmner.



Beitrag von „Porto“ vom 12. Juni 2007 um 23:22

[Zitat von EzioS](#)

Hallo Holger,

Willst Du Deinen Antec UFS loswerden? Will mir in den kommenden Tagen einen bestellen. Waere ein dankbarer Abnehmner.



Hallo Ezio!

So schnell kann ich dir damit leider nicht dienen, solange ich keinen Besseren habe. Und das wird wahrscheinlich noch dauern, denn einen Neuen von VW für ca. 3000 Euro werde ich nicht kaufen.

Beitrag von „Rainer S“ vom 13. Juni 2007 um 09:11

Hallo Zusammen,

Anteg bringt bald einen Neuen UFS der soll auch länger sein bis hinter das Verteilergetriebe.

Werde ihn mir mal genau anschauen und berichten.

Der Mann von der Anteg Entwicklung kommt am Freitag zu mir um meinen "kleinen" zum massnehmen abzuholen.

Werde Ihn auch auf die Befestigung ansprechen.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Beitrag von „juma“ vom 13. Juni 2007 um 09:43

Servus Rainer,

[Zitat von Rainer S](#)

[...]Der Mann von der Anteg Entwicklung kommt am Freitag zu mir um meinen "kleinen" zum massnehmen abzuholen.

...stellst Du etwa das "Model" für Antec? Dann bekommst Du die ganze Sache ja umsonst, oder?

Beitrag von „Rainer S“ vom 13. Juni 2007 um 10:13

Ja.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Beitrag von „Porto“ vom 13. Juni 2007 um 23:32

Zitat von Rainer S

Hallo Zusammen,

Anteg bringt bald einen Neuen UFS der soll auch länger sein bis hinter das Verteilergetriebe.

Werde ihn mir mal genau anschauen und berichten.

Der Mann von der Anteg Entwicklung kommt am Freitag zu mir um meinen "kleinen" zum massnehmen abzuholen.

Werde Ihn auch auf die Befestigung ansprechen.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Vor allem muss Antec vorn an dem UFS etwas ändern. So nimmt der zu viel vom Böschungswinkel. Und der Bodenfreiheitsverlust von >2cm, besonders dort, wo die Schrauben herausstecken, ist auch sehr schmerzlich. Aber dafür sind 6mm alu wirklich stabil. Kaputt habe ich den UFS noch nicht bekommen.

Beitrag von „juma“ vom 14. Juni 2007 um 07:19

Servus Holger,

Zitat von Porto

Vor allem muss Antec vorn an dem UFS etwas ändern. So nimmt der zu viel vom Böschungswinkel. Und der Bodenfreiheitsverlust von >2cm, besonders dort, wo die Schrauben herausstecken, ist auch sehr schmerzlich. Aber dafür sind 6mm alu wirklich stabil. Kaputt habe ich den UFS noch nicht bekommen.

...ich glaube, da wird sich nicht viel mehr rausholen lassen. Denn ich werde immer nur etwas auf Kosten der Stärke der Platte gewinnen. 🤖

Einzigste Lösung, die ich mir vorstellen könnte, wäre das Anbieten von zweierlei Stärken. Einmal

3mm mit schwächeren Schrauben und vielleicht einmal 10mm, bei der man die Schraubenkopfstärke auch noch etwas einfräßen könnte.

Dann kann jeder nach seinem Gusto entscheiden...natürlich sollte der "Dicke" nicht teurer sein als der dünne...:D

Am Böschungswinkel wird sich wohl nichts ändern lassen. Aber lieber diesen Böschungswinkel und die Plastikteile noch dran, als 2 Grad mehr und die Plastikteile (die leider wirklich nichts aushalten) sind auf der Strecke geblieben...🙄

Beitrag von „Rainer S“ vom 14. Juni 2007 um 09:18

Hallo,

werde das Morgen mal klären.

Es gibt ja auch Senkkopf-Schrauben bei 6mm müße das auch halten.

Bei UFS von Taubenreuter werde die Plastikteile entfernt.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Beitrag von „Porto“ vom 14. Juni 2007 um 19:44

Senkkopfschrauben lösen das Problem nicht, weil das Gewinde nach unter herausragt, auf das die Muttern draufgeschraubt werden.

Der Verlust beim Böschungswinkel sind weit mehr als 2°. Ich werd mal ein Foto machen, um zu verdeutlichen, worin bei dem Antec UFS das Problem liegt.